

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Osterrönsfeld am Donnerstag, dem 18. September 2008 im Feuerwehrgerätehaus in Osterrönsfeld, Schulstraße 36

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

Az.: 021.23 – Kl/Ka

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Der Bürgermeister
Herr Bernd Sienknecht

Die Gemeindevertreter
Herr Hans-Georg Volquardts
Herr Klaus-Jürgen Ströh
Herr Matthias Baldes
Herr Rolf Brandt
Herr Peter Gottmann
Herr Bernhard Kalcher
Herr Rainer Kläschen
Herr Uwe Kolb
Herr Helmut Pohl
Herr Jan-Niklas Potten
Herr Dennis Schmidt
Herr Detlef Strufe
Herr Uwe Tödt
Herr Manfred Trompf
Herr Volker Wolter
Herr Wolfgang Wulf

b) nicht stimmberechtigt:

Peter Klarmann von der Amtsverwaltung Eiderkanal als Protokollführer

c) entschuldigt fehlen:

Frau Britta Röschmann sowie Herr Sven Bareiß

Bürgermeister Sienknecht eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Gemeindevertretersitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wird der Tagesordnungspunkt 11 im nichtöffentlichen Teil unter dem dortigen Tagesordnungspunkt 16 „Grundstücksangelegenheiten“ behandelt.

Die Sitzung wird sodann mit folgender **einstimmig** genehmigter Tagesordnung durchgeführt:

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 17.07.2008

3. Wahl des Vorsitzenden für den Wahlprüfungsausschuss
4. 7. Änderung des Flächennutzungsplanes – endgültiger Beschluss
5. B-Plan Nr. 33 b „Kreishafen-Süd, Produktionsfläche“ - Satzungsbeschluss
6. 1. vereinfachte Änderung des B-Planes 22 „Ostlandstraße – Süd“ Satzungsbeschluss
7. Klage gegen die Bundesrepublik Deutschland wegen Ersatzverkehr bei Ausfall der Schwebefähre
8. Stellungnahme zum Entwurf des Landesentwicklungsplanes 2009
9. Befestigung des Weges Am Bahndamm/ Ohldörp
10. Fenstersanierung am Verwaltungsgebäude
11. Regenentwässerung vor dem Bürgerzentrum
12. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfrage von Gemeindevertretern
13. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil:

14. Vertragsangelegenheiten
15. Grundstücksangelegenheiten
16. Sonstiges

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 17.07.2008

Gegen die Niederschrift wurden keine Einwände erhoben. Sie gilt damit als genehmigt.

TOP 3: Wahl des Vorsitzenden für den Wahlprüfungsausschuss

Nach kurzer Beratung wird Herr Detlef Strufe zum Vorsitzenden des Wahlprüfungsausschusses gewählt. Zu seinem Stellvertreter wird Herr Helmut Pohl gewählt.

TOP 4: 7. Änderung des Flächennutzungsplanes – endgültiger Beschluss

Bürgermeister Sienknecht schlägt vor, in der Beratung die beiden Tagesordnungspunkte 4 und 5 zusammenzufassen und nach der Beratung separat zu beschließen.

Die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter sind mit diesem Vorschlag einverstanden.

Sodann begrüßt der Bürgermeister die Herren Stefan Escosura vom Stadtplanungsbüro AC, Uwe Hermann vom Landschaftsplanungsbüro BHF und Dr. Burandt vom Ingenieurbüro LÄIRM-Consult.

Die drei Vertreter der von der Gemeinde beauftragten Fachbüros erläutern und begründen umfassend die erarbeitete Abwägung sowohl zur 7. F-Planänderung als auch zum Bebauungsplan Nr. 33 b. Das Abwägungspapier ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Nach den Ausführungen der Vertreter der drei Fachbüros informiert Herr Kalcher als Vorsitzender des Planungs- und Umweltausschusses die Anwesenden darüber, dass der Fachausschuss in seiner Sitzung am 15. 09.2008 nach eingehender Beratung beschlos- sen habe, der Gemeindevertretung zu empfehlen, entsprechend der vorliegenden Abwägung zu den einzelnen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und der im Rahmen des Auslegungsverfahrens der Bauleitpläne eingegangenen sonstigen Stellungnahmen

so zu beschließen, dementsprechend auch die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Osterröfnfeld zu beschließen und deren Begründung zu billigen und den Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 33 b der vorliegenden Fassung mit der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung zu beschließen und die vorliegende Begründung zu billigen.

Nach Beantwortung einiger Fragen von den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern, fasst die Gemeindevertretung folgenden **einstimmigen** Beschluss zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes:

1. Die Gemeindevertretung schließt sich der Empfehlung des Planungs- und Umweltausschusses an und beschließt die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen entsprechend der vom Planungsbüro AC erstellten Übersicht.
2. Entsprechend der Empfehlung des Planungs- und Umweltausschusses wird die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Osterröfnfeld abschließend beschlossen.
3. Die Begründung zur F-Plan-Änderung wird gebilligt.
4. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, die 7. Änderung des F-Planes dem Innenministerium vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

TOP 5: B-Plan Nr. 33 b „Kreishafen-Süd, Produktionsfläche“ – Satzungsbeschluss

Nach den unter TOP 4 durchgeführten Beratungen fasst die Gemeindevertretung folgenden **einstimmigen** Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung schließt sich der Empfehlung des Planungs- und Umweltausschusses an und beschließt die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen entsprechend der vom Planungsbüro AC vorliegenden Übersicht.
2. Entsprechend der Empfehlung des Planungs- und Prüfungsausschusses wird der Bebauungsplan Nr. 33 b „Kreishafen-Süd, Produktionsfläche“ als Satzung beschlossen.
3. Die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 33 b wird gebilligt.
4. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, den Satzungsbeschluss nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

TOP 6: 1. Vereinfachte Änderung des B-Planes 22 „Ostlandstraße – Süd“ Satzungsbeschluss

Herr Bernhard Kalcher berichtet als Vorsitzender des Planungs- und Umweltausschusses, dass sich der Ausschuss in seiner Sitzung am 15.09.2008 eingehend mit der umfassenden Beschlussvorlage befasst und daraufhin beschlossen habe, der Gemeindevertretung zu empfehlen, den Satzungsbeschluss zur 1. Vereinfachten Änderung des B-Planes Nr. 22 entsprechend der Beschlussvorlage zu fassen.

Daraufhin fasst die Gemeindevertretung folgenden **einstimmigen** Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs zur 1. Vereinfachten Änderung des B-Planes Nr. 22 „Ostlandstraße-Süd“ abgegebenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden zur Kenntnis genommen. Weil weder Anregungen noch Bedenken geäußert wurden, erübrigt sich eine Abwägung.
2. Gemäß § 10 in Verbindung mit § 13 BauGB wird die 1. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 „Ostlandstraße-Süd“, bestehend aus der Planzeichnung

(Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung beschlossen und die Begründung gebilligt.

3. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, den Satzungsbeschluss öffentlich bekanntzumachen.

TOP 7: Klage gegen die Bundesrepublik Deutschland wegen Ersatzverkehr bei Ausfall der Schwebefähre

Bürgermeister Sienknecht teilt mit, dass er den Rechtsanwalt Dr. Tischler beauftragt habe die Zulässigkeit der Berufung beim Oberverwaltungsgericht zu beantragen, obwohl die Gemeinde laut Urteil des Verwaltungsgerichtes Schleswig keine eigene Klagebefugnis habe. Ungeachtet dessen sollte die Berufung in der Sache angestrebt werden, was auch vom Haupt- und Finanzausschuss in dessen Sitzung am 08.09.2008 unterstützt worden sei.

Wegen der theoretischen Möglichkeit, dass auch das Oberverwaltungsgericht die Gemeinde Osterrönfeld nicht als Klägerin zulässt, wirbt der Bürgermeister dafür, dass sich betroffene Bürgerinnen und Bürger bereit erklären als Nebenkläger aufzutreten.

Nach der Beantwortung von Fragen aus der Bürgerschaft beschließt die Gemeindevertretung **einstimmig**, den Antrag auf Zulassung zur Berufung beim Oberverwaltungsgericht Schleswig aufrecht zu erhalten und im Verfahren betroffene Bürgerinnen und Bürger als Nebenkläger zu gewinnen. Die Kosten hierfür wird die Gemeinde tragen.

TOP 8: Stellungnahme zum Entwurf des Landesentwicklungsplanes 2009

Bürgermeister Sienknecht erläutert die Hintergründe und Zielsetzungen der umfangreichen Stellungnahme der Gemeinde Osterrönfeld als Mitgliedsgemeinde der GEP im Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg zum Entwurf des Landesentwicklungsplanes 2009.

Herr Volker Wolter ergänzt als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses, dass sich der Ausschuss in seiner Sitzung am 08.09.2008 eingehend mit dieser Stellungnahme befasst und **einstimmig** beschlossen habe, der Gemeindevertretung zu empfehlen die hier vorliegende Stellungnahme zu beschließen.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung **einstimmig**, entsprechend der Beschlussvorlage den vorliegenden Textentwurf -Fassung Maseberg- als Stellungnahme zum Entwurf des Landesentwicklungsplanes 2009.

TOP 9: Befestigung des Weges Am Bahndamm/ Ohldörp

Herr Rolf Brandt erläutert als Vorsitzender des Verkehrs- und Werksausschusses die in der Sitzung am 03.09.2008 eingehend beratene und beschlossene vorgesehene Maßnahme.

Herr Volker Wolter ergänzt, dass der Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 08.09.2008 einstimmig beschlossen habe der Gemeindevertretung die Durchführung der Maßnahme noch in diesem Jahr zu empfehlen und die notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von knapp 17.000,00 € bereitzustellen.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung **einstimmig**, die Befestigung des Weges Am Bahndamm/ Ohldörp entsprechend der vom Verkehrs- und Werksausschuss beschlossenen Ausführung durchzuführen und die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von ca. 17.000,00 € im Nachtragshaushalt 2008 bereit zu stellen.

TOP 10: Fenstersanierung am Verwaltungsgebäude

Herr Rolf Brandt erläutert als Vorsitzender des Verkehrs- und Werksausschusses die Notwendigkeit für den Austausch von vier maroden Fenstern im Verwaltungsgebäude Osterörfeld. Die Kosten hierfür betragen ca. 2.600,00 €

Herr Volker Wolter ergänzt, dass sich der Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 08.09.2008 mit dieser Angelegenheit befasst und einstimmig beschlossen habe, der Gemeindevertretung zu empfehlen, die notwendige Fenstersanierung noch in diesem Jahr durchzuführen.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung **einstimmig**, die Erneuerung von vier Fenstern im Verwaltungsgebäude noch in diesem Jahr durchzuführen, den Auftrag an die Firma Struck aus Bargstedt zu einem Angebotspreis von 2.600,00 € zu erteilen und die erforderlichen Haushaltsmittel im Nachtragshaushalt 2008 bereitzustellen.

TOP 11: Regenentwässerung vor dem Bürgerzentrum

Herr Rolf Brandt informiert die Anwesenden über die Notwendigkeit, die vorhandene Regenwasserleitung vor dem Bürgerzentrum dringend zu erneuern. Die Kosten hierfür belaufen sich auf schätzungsweise 10.000,00 €. Die Maßnahme sollte zusammen mit der Sanierung der Sanitäranlagen im Jugendzentrum noch in diesem Jahr durchgeführt werden.

Herr Volker Wolter ergänzt, dass der Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 08.09.2008 einstimmig beschlossen habe, der Gemeindevertretung zu empfehlen, die Durchführung der dringend notwendigen Maßnahme noch in diesem Jahr zu beschließen und die Haushaltsmittel in Höhe von 10.000,00 € bereitzustellen.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung **einstimmig**, entsprechend der Empfehlung des Verkehrs- und Werksausschusses und des Haupt- und Finanzausschusses die Sanierung der Regenentwässerung vor dem Bürgerzentrum gemeinsam mit der Sanierung der Sanitäranlagen des Jugendzentrums im Bürgerzentrum noch in diesem Jahr durchzuführen und die notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von ca. 10.000,00 € im Nachtragshaushalt bereitzustellen.

TOP 12: Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen von Gemeindevertretern

Bürgermeister Sienknecht gibt Folgendes bekannt:

- Die Veranstaltung NOK-Romantika am 06. September 2008 sei aus Sicht der Gemeinde Osterörfeld positiv verlaufen.
- Mit der Firma EON-Hanse habe er als Bürgermeister Kontakt aufgenommen, um ein Energiesparkonzept für die Straßenbeleuchtung zu erarbeiten.
- Am 30.09.2008 findet die Mitgliederversammlung der Aktivregion in der Schule Fockbek statt. Einladungen werden an die Fraktionen ergehen.
- Vom 10. bis 12.10.2008 findet der EON-Hanse-Cup statt. Es wird wieder Besuch aus der Gemeinde Osten erwartet.
- Am 20.10.2008 führt er als Bürgermeister ein Gespräch mit dem Landrat zu der Problematik des Fährbetriebes.
- Das neue Feuerwehrfahrzeug LF20/16 steht kurz vor der Vollendung. Die Übergabe soll Anfang November erfolgen.

- Am 08.11. hat Herr Dr. Brehm zu einer Informationsveranstaltung über die Ver-nässung des wilden Moores eingeladen.
- Am 13.11.2008 findet die nächste Regionalkonferenz der GEP-Region statt. In die-ser Versammlung sollen Leitprojekte für 2009 beraten und beschlossen werden. Deshalb sei eine davor liegende zusätzliche Gemeindevertretersitzung (Anfang No-vember) erforderlich.

Anfragen von Gemeindevertretern:

- Herr Rolf Brandt weist darauf hin, dass die Landesregierung Schleswig-Holstein ein neues Immobilienportal eröffnet habe (siehe Anlage zum Protokoll), daraus gehe auch hervor, dass das Packhaus in Rendsburg, in dem zurzeit die Entwicklungsab-teilung der Firma Repower ihren Sitz habe, ab September 2009 zur Vermietung freistehe.
- Herr Klaus-Jürgen Ströh weist darauf hin, dass der Weg nach Schwabe zurzeit baubefindlich sei. Es müsse mit Behinderungen gerechnet werden.
- Herr Detlef Strufe bittet darum, die Homepage der Gemeinde Osterrönfeld zu aktua-lisieren.
- Herr Wolfgang Wulf weist darauf hin, dass die Straßenbeleuchtung im nördlichen Bereich des Achterkamps bereits seit zwei Wochen defekt sei.
- Herr Matthias Baldes bittet darum, die Geschwindigkeitsanzeigetafel schnell repa-rieren zu lassen und wieder zum Einsatz zu bringen.

TOP 13: Sonstiges

Ein Bürger weist darauf hin, dass eine Straßenlaterne im Bereich Seekamp/ Ecke Berg-frieden beschädigt sei (die Straßenlaterne stehe schief).

Bürgermeister Sienknecht sagt zu, die Amtsverwaltung zu beauftragen, für eine Reparatur zu sorgen.

Um 21:00 Uhr schließt Bürgermeister Bernd Sienknecht den öffentlichen Teil der Gemein-devertretersitzung.

Nicht öffentlicher Teil:

...

Bürgermeister Sienknecht schließt um 21:20 Uhr den nichtöffentlichen Teil der Gemein-devertretersitzung und dankt für die geleistete Arbeit.

gez. Sienknecht

Bernd Sienknecht (Bürgermeister)

gez. Klarmann

Peter Klarmann
(Protokollführer)